



Platz 9 Stuttgart

- Stuttgart liegt mit 6,54 Punkten auf Platz 9 des Städterankings und ist damit weniger zufrieden als der Durchschnitt der Großstädte. Die süddeutsche Metropole München liegt mit 6,90 Punkten weit darüber.
- Die Stuttgarter sind sehr mit ihrer **Familien- und Gesundheitssituation** zufrieden. In den Bereichen **Arbeit, Wohnen** und – trotz hoher Kaufkraft – im Bereich **Einkommen** sind sie unterdurchschnittlich zufrieden.
- **Mit ihrer Stadt sind die Stuttgarter nicht wirklich zufrieden.** Mängel sehen sie in den Bereichen Kultur und Zusammengehörigkeitsgefühl. Die Stadtverwaltung wird aber geschätzt. Zufrieden sind die Stuttgarter auch mit der Attraktivität ihres Wirtschaftsstandorts.

Fragen: Persönliche Lebenszufriedenheit: Wie zufrieden sind Sie, alles in allem, mit Ihrem Leben? 0 = Ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = Ganz und gar zufrieden
Zufriedenheit mit der Stadt insgesamt: Alles in allem, wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Stadt? 0 = Ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = Ganz und gar zufrieden
Platz im Vergleich zu den 12 größten Städten Deutschlands (Größenausnahme: Dresden statt Dortmund aufgenommen).

Basis: 3.000 Befragte in 12 Großstädten.

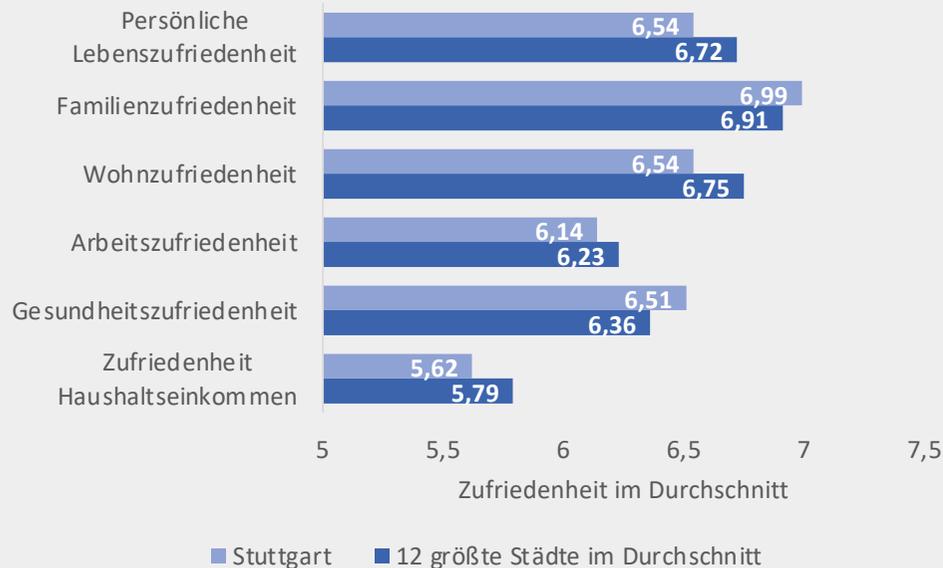
Städteranking 2023

Kontakt: Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen | Forschungszentrum Generationenverträge | Universität Freiburg

Bereiche auf persönlicher Ebene

Stuttgart

Lebenszufriedenheit in 5 Jahren



- Mit **Familie** und **Gesundheit** sind die Stuttgarter überdurchschnittlich zufrieden. Dazu dürfte auch die geringe Scheidungsquote in Stuttgart beitragen: Knapp 4 von 10 Ehen werden in Stuttgart geschieden, in anderen Städten ist es durchschnittlich jede zweite - in Hamburg sind es sogar zwei Drittel der Ehen, die „zu Bruch gehen“.
- Trotz der guten Wirtschaftsdaten sind die Stuttgarter mit **Einkommen** und **Arbeit** eher unzufrieden. Das ist nur schwer erklärbar. Die geringe **Wohnzufriedenheit** dürfte u.a. an den besonders hohen Mieten liegen.



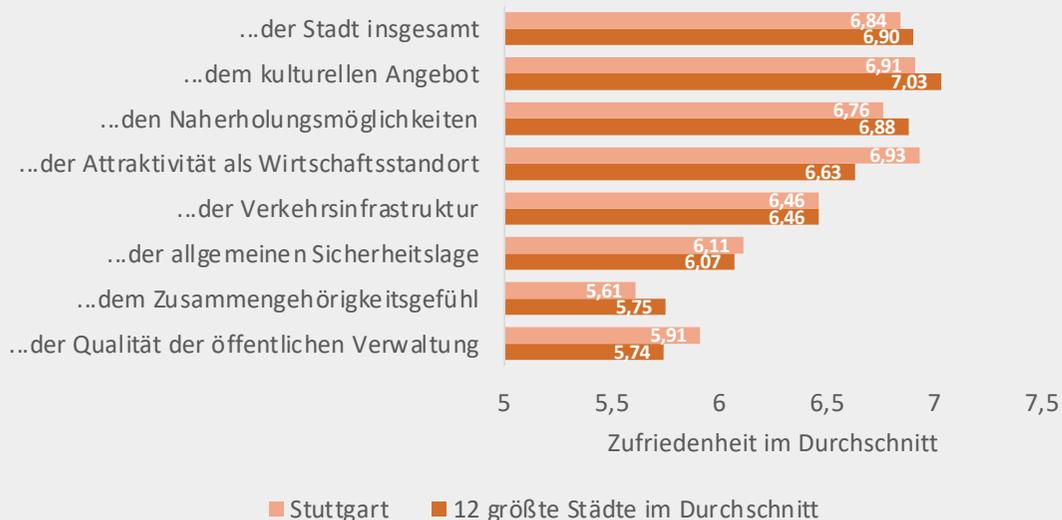
- 43 Prozent der Stuttgarter glauben, dass es ihnen in 5 Jahren viel besser oder besser gehen wird – damit sind sie genauso **optimistisch** wie der Durchschnitt der 12 Großstädte..
- Diejenigen unter den Stuttgartern, die ihre Zukunft ähnlich sehen wie heute oder pessimistisch sind, sind vor allem mit dem **Zusammengehörigkeitsgefühl** unzufrieden.

Zufriedenheit mit städtischen Merkmalen

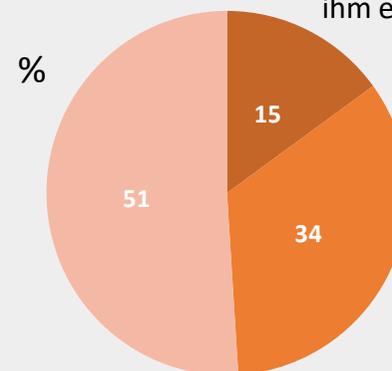
Stuttgart

Stadtempfehlung

Zufriedenheit mit...



„Wenn Sie ein Bekannter danach fragt, würden Sie ihm empfehlen, in Ihre Stadt zu ziehen?“



- Eigene Stadt ist nicht empfehlenswert (0-4)
- Eigene Stadt ist mäßig empfehlenswert (5-7)
- Eigene Stadt ist (sehr) empfehlenswert (8-10)

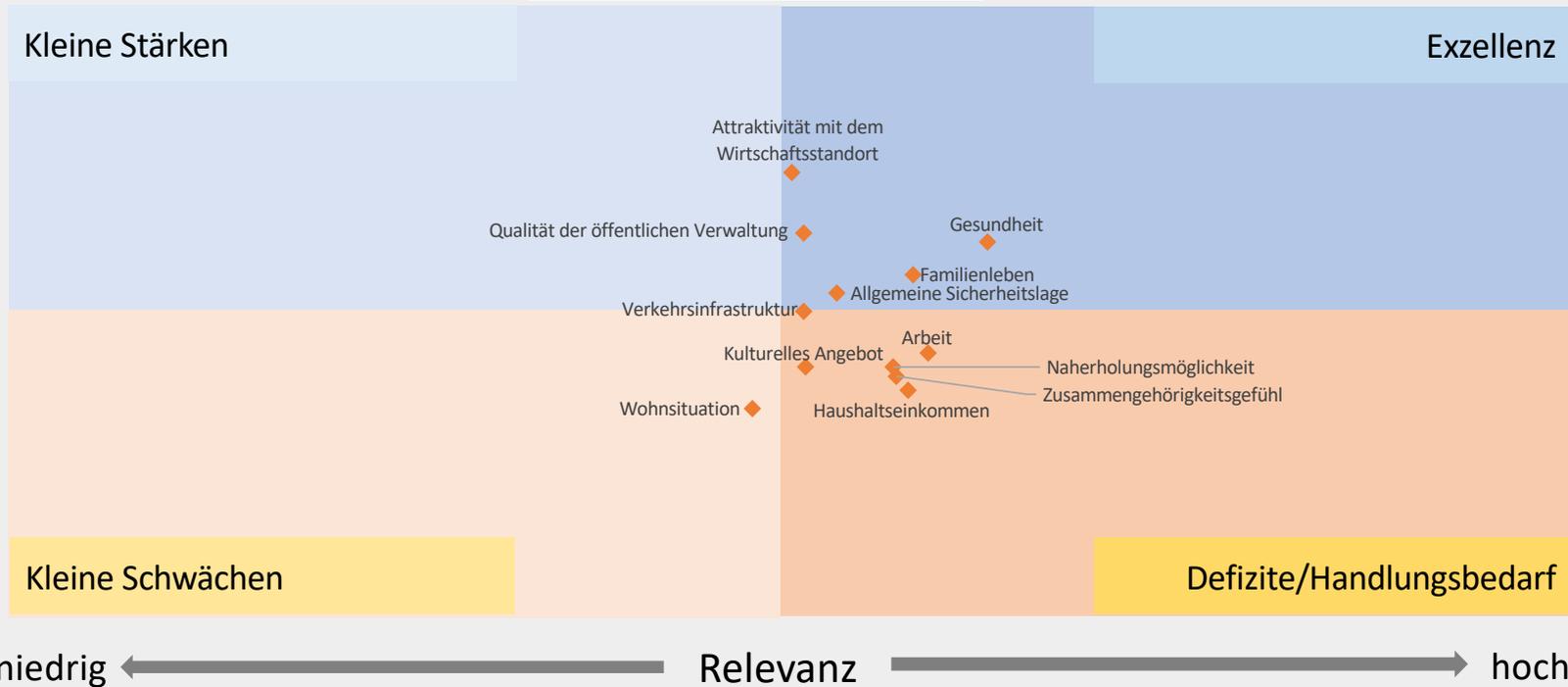
- Die Stuttgarter sind besonders mit ihrem **Wirtschaftsstandort** zufrieden. Kein Wunder: Das Bruttoinlandsprodukt beträgt 84.000 Euro pro Kopf, womit Stuttgart zu Großstädten mit der höchsten Wertschöpfung gehört - ähnlich wie Frankfurt oder Hamburg.
- Große Schwächen zeigt Stuttgart in den Bereichen **Zusammengehörigkeitsgefühl**, **Naherholungsmöglichkeiten** und **Kultur**. Für die Einwohner gibt es vergleichsweise nur wenige Stadtparks, Schrebergärten oder Sportplätze.

- 51 Prozent der Stuttgarter finden ihre Stadt (sehr) empfehlenswert, das ist **überdurchschnittlich** im Vergleich zu den 12 Großstädten (48 Prozent).
- Stuttgarter, die ihre Stadt gerne weiterempfehlen, schätzen **das kulturelle Angebot** (7,87 Punkte) der Stadt. Außerdem sind sie eher wohlhabend und sehr mit ihrem **Einkommen** und dem **Familienleben** zufrieden.

Was die Stuttgarter als relevant ansehen

Stuttgart

niedrig
Zufriedenheit
hoch
Differenz Stuttgarter zum Durchschnitt der 12 Städte



Zusammenhang Bereichszufriedenheiten und persönlichen Lebenszufriedenheit bzw. Stadtzufriedenheit

- Stuttgart zeigt Stärken und Schwächen: Mit **der Wohnsituation** ist man eher unzufrieden, allerdings ist diese nur wenig relevant für die Lebenszufriedenheit. Wichtiger ist die geringe Zufriedenheit mit dem **Haushaltseinkommen** und der **Arbeitsituation**. Für die Stadtzufriedenheit hoch relevant sind die Bereiche **Naherholung, Zusammengehörigkeitsgefühl** und **Kultur** – die Zufriedenheit damit ist aber gering.
- Besonders glücklich sind die Stuttgarter mit ihrem **Wirtschaftsstandort**, welcher auch hohe Relevanz für die Lebenszufriedenheit der Schwaben hat. Auch die für die Stadtzufriedenheit wichtige **Verwaltung** schneidet sehr gut ab.

Stärken	Stuttgart	Ø 12 Städte	Schwächen	Stuttgart	Ø 12 Städte
Bruttoinlandsprodukt <small>In Euro je Einwohner</small>	83.700	59.600	Mietpreis-Einkommensverhältnis <small>Anteil des Haushaltseinkommens, welcher für eine 80m² Wohnung aufgewendet werden muss in Prozent</small>	43,0	32,7
Arbeitslosenquote <small>Anteil aller dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehenden Arbeitssuchenden in Prozent aller Erwerbspersonen</small>	4,9	7,1	Wohnfläche <small>Je Einwohner in Quadratmeter</small>	39,0	41,0
Scheidungsquote <small>Anteil Ehescheidungen an den Eheschließungen in Prozent</small>	38,6	48,1	Fortzüge <small>Pro Jahr je 1.000 Einwohner</small>	72,6	52,0
Armutsgefährdungsquote <small>Anteil derer, die weniger als 60% des regionalen Durchschnittseinkommens verdienen</small>	16,6	18,1	Erholungsfläche <small>Parks, Sportplätze oder Schrebergärten in Quadratmeter je Einwohner</small>	20,2	38,3

- Im wirtschaftlichen Bereich sind die Stuttgarter überaus stark. Das **Bruttoinlandsprodukt** ist deutlich höher als im Schnitt der Großstädte und die **Arbeitslosenquote** ist gering. Auch die Ungleichheit hält sich in Grenzen: „Nur“ 16,6 Prozent gelten in Stuttgart als **armutsgefährdet**, in Hamburg sind es beispielsweise 20 Prozent.
- Die **Mieten** sind in Stuttgart sehr hoch: Für eine typische 80m²-Wohnung (3 Zimmer, Küche, Bad) benötigt ein Stuttgarter 43 Prozent seines Haushaltseinkommens. Gleichzeitig ist auch die **Wohnfläche je Einwohner** unterdurchschnittlich. Besonders dünn sieht es bei den **Erholungsflächen**, sprich Stadtparks, Sportplätzen oder Schrebergärten aus.